



Der Weihnachtsmarkt in Buttikon lockte viele Besucherinnen und Besucher an.



Vor Ort sang der Kinderchor Weihnachtslieder.

Bilder Josef Blattmann, Paul Diethelm, Franz Feldmann

Adventsmärkte stimmen auf Weihnachten ein

Am Samstag fand in Altendorf der erste Weihnachtsmarkt der Region statt und lockte viele Besucher von nah und fern an. Aber auch in Buttikon und Nuolen kamen weihnachtliche Gefühle auf.

Schon der Eingang zum eher kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt Altendorf ist einladend. Dass der Organisator, der Verkehrsverein Altendorf, viel Wert auf ein weihnächtliches, stilvolles Ambiente legt, wird für den Besucher auf den ersten Blick erkennbar. Dem Weihnachtsmarkt eilt schon der Ruf voraus, etwas Besonderes zu sein.

Romantisch und speziell

Rund 60 geschmackvoll dekorierte Stände bieten dem Besucher eine Vielfalt von meist selber hergestellten Gegenständen und Lebensmitteln. Die Auswahl reicht von Weihnachtsguetzli und Sirups bis hin zu Windlichtern, Engeln, Schals, Mützen oder praktischen, originell präsentierten Sachen wie

Anzündhilfen fürs Cheminée. Auch das Kulinarische kommt nicht zu kurz. Von überall her locken feine Düfte und machen es dem Besucher schwer, sich für eine der Köstlichkeiten zu entscheiden.

Nebst dem speziellen Ort in der Seestadt mag auch die Tatsache, dass sich viele einheimische Vereine mit viel Liebe zum Detail engagieren, zum Erfolg dieses Weihnachtsmarktes beitragen.

Die kleinen Besucher durften sich auf die Märlistunde freuen. Am späten Nachmittag zog der Samichlaus mit Schmutzli und Eseln ein und beschenkte die Kinder. Weihnachtliche Stimmung verbreitete auch der Kinderchor mit Advents- und Weihnachtsliedern. Sogar ein chinesisches war dabei und zog die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich.

Ebenfalls weihnachtliche Stimmung herrschte in Nuolen, wo ein kleiner Weihnachtsmarkt dazu einlud, sich mit Accessoires für die Festtage und Geschenken einzudecken.

Buttikon am Sonntag

Buntes Treiben herrschte gestern Sonntag auf dem Kirchenareal Buttikon am 21. Adventsmärt. Der Duft von Marroni, Raclette, Gegrilltem, Chnolibrot, Gerstensuppe und Glühwein versetzte die Besucher in die richtige Märtsstimmung. Der Besuch des Samichlauses mit Begleitung und zwei Eseli erfreute insbesondere die Kinder und natürlich auch die Eltern. Wer den Samichlaus mit einem Sprüchlein erfreuen konnte, wurde mit Süßigkeiten oder anderer Erinnerung beschenkt. An über 30 Ständen präsentierte der Verein pro

Adventsmärt in Buttikon zur Einstimmung auf die Adventszeit ein vielfältiges Angebot an einheimischen Spezialitäten und handgefertigten Gegenständen zusammen mit einer grossen Auswahl an Dekorartikel und kulinarischen Köstlichkeiten.

Der Frauenverein Buttikon zeichnete im Märtsübli für Süßigkeiten und Getränke verantwortlich. Kinderschminken, Märli-Stubä wie auch Kuttschenfahrt gehörten ebenso zum Adventsmärtprogramm und gaben dem Anlass ein besonderes Gepräge.

Um 15 Uhr konzertierte die Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon mit auserlesenen Werken wie «Jubilance» von Benjamin Yeo, gefolgt von der Suite aus der «Episode aus dem Leben eines Künstlers, einer Sinfonie in fünf Teilen» von Hector Berlioz. Dann ging

es weiter mit «Out of Africa» von John Barry und «Greek Folk Song Suite» von Franco Cesarini basierend auf vier Volkslieder aus dem alten Griechenland. Zum Abschluss folgte «Christmas» mit Advents- und Weihnachtsmelodien von Suzanne Welters.

Schnitz-Ausstellung

Ein weiterer spezieller vorweihnachtlicher Anlass fand am Samstag im Obersee Center in Lachen statt. Paul Widmer aus Uetliburg führte das schöne Kunsthandwerk des Schnitzens interessierten Besuchern vor. Seine Ausstellung mit handgeschnitzten Krippen, filigranen Engeln und originellen, in Stämme und Schwemmhölzer geschnitzten Samichlaus-Skulpturen kann noch bis am bis zum 27. November bewundert werden. (vb/di/ff)



Claire Landolt präsentiert anlässlich des Weihnachtsmarkts in Nuolen eines von vielen angebotenen Produkten.



Buttikon: Der Samichlaus ist nun wirklich «en liebe Maa».



Im Obersee Center in Lachen zeigte Paul Widmer am Samstag allen Interessierten das Kunsthandwerk Schnitzen.



Bereits der Eingang zum Weihnachtsmarkt in Altendorf präsentierte sich mit einem grossen geschmückten «Torbogen» und viel Grün einladend.



Anlässlich des Weihnachtsmärts in Buttikon lud die Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon am Sonntagnachmittag zum Konzert in die Pfarrkirche ein.